



KUNDE

 **integrata**

Cegos Group

inspire
qualify
change

Als Unternehmen der Cegos Group ist die Integrata AG einer der führenden europäischen Full Service-Anbieter für Qualifizierungsprojekte & Qualifizierungsprozesse, Trainings-logistik sowie Seminare.

Die Integrata AG ist ein deutsches Unternehmen zur beruflichen Weiterbildung für die Themenbereiche Informationstechnologie sowie Personal- und Organisationsentwicklung und ist an vierzehn Standorten, davon zwölf Trainingszentren, präsent.

www.integrata.de

PROJEKT

Moderne Netzwerktechnologie als Grundstein für digitale und erfolgreiche Zukunft

CIRCULAR REALISIERT NEUE NETZWERK-INFRASTRUKTUR BEI INTEGRATA

Moderne Netzwerktechnologie als Grundstein für digitale und erfolgreiche Zukunft

Das Netzwerk ist die Nervenzentrale eines Unternehmens. Daher müssen die dazugehörigen Komponenten hoch performant, stabil und sicher funktionieren. Zudem muss die Netzwerk-Infrastruktur eines Unternehmens mit den Anforderungen des digitalen Zeitalters mithalten können. Um diese erfüllen zu können, entschied sich die Integrata AG, zusammen mit Ihrem Partner, der circular Informationssysteme GmbH, einen zukunftsfähigen Netzwerkbetrieb im gesamten Unternehmen zu realisieren. Vor diesem Hintergrund wurden Verfügbarkeit und Bandbreite der Standortvernetzung signifikant erhöht und durch die Implementierung neuer Systeme, Architekturen und Funktionen eine moderne und leistungsfähige Netzwerk-Plattform etabliert. Damit wurde für Integrata eine wichtige Voraussetzung geschaffen, um auch während stetig wachsender geschäftlicher Anforderungen sowie fortschreitender Digitalisierung weiterhin eine führende Rolle im Wettbewerb übernehmen zu können.



Die Integrata AG ist einer der Key-Player unter den europäischen Seminar- und Qualifizierungsanbietern. An 14 Standorten in Deutschland stehen den Seminarteilnehmern in den Trainingszentren neben Schulungsräumen auch über 1.000 modern ausgerüstete IT-Arbeitsplätze zur Verfügung. Da ist eine hoch performante Netzwerk-Infrastruktur Grundvoraussetzung für einen tadellos funktionierenden Schulungs- und Verwaltungsbetrieb. Das bisherige Netzwerk und dessen Hard- und Software-Komponenten waren aus gewachsenen Strukturen über die Jahre hinweg entstanden und zeigten daher immer größere Defizite hinsichtlich Leistung, Funktionsumfang, Stabilität, IT-Sicherheit, Verwaltung und Betrieb. Im Zuge der Digitalisierung entwickelte sich das Schulungsangebot der Integrata AG zwar konsequent weiter, doch die hierfür erforderliche Bandbreite, Verfügbarkeit sowie Leistungs- und Funktionsumfang des Netzwerks konnten nicht mehr mit zukünftigen Anforderungen und Standards Schritt halten.

Aus diesen Gründen hat es sich die Integrata AG zur Aufgabe gemacht, ein Konzept für eine neue Netzwerk-Infrastruktur zu entwickeln. Die Wahl des Implementierungspartners fiel dabei auf die circular Informations-

systeme GmbH, da sie für die Integrata AG als mittelständisches Unternehmen einen Partner auf Augenhöhe darstellen. „Wir merkten in den Gesprächen schnell, dass circular zu uns passt und über die erforderliche Expertise und Erfahrung verfügt, um die vor uns liegenden großen Aufgaben gemeinsam stemmen zu können“, erläutert Hartmut Jöhnk, Vorstand der Integrata AG. „Als Mittelständler kennen sie zudem exakt unsere Bedürfnisse“.

DAS NETZWERK SOLLTE ZENTRAL ZU VERWALTEN, EINHEITLICH AUFGEBAUT, STABIL UND SICHER SEIN

Die Migration auf das neue Netzwerk-konzept hatte mehrere Ziele. Zum einen sollte eine Zentralisierung geschaffen werden, zum anderen eine einheitliche Topologie mit weitgehend identischen Komponenten sowie eine klare Trennung und geschützte Kommunikation innerhalb sowie zwischen unterschiedlichen Netzwerk-bereichen. Darüber hinaus war ein flächendeckendes WLAN Grundbestandteil des Projekts. „WLAN ist eine entscheidende Komponente, vor allem auch, um

unsere digitalen Lernangebote optimal vermarkten und nutzen zu können“, so Hartmut Jöhnk. „Und ein vernünftiges WLAN setzt ein schlüssiges LAN-Konzept voraus.“ Daher wurde für den Seminar- und Qualifizierungsanbieter in Abstimmung mit circular ein modernes Netzwerk-Design entwickelt, welches die erforderlichen Leistungs- und Funktionsmerkmale aufweist, sich zentral verwalten und administrieren lässt und dabei mit überschaubarem Aufwand betrieben werden kann. Ergänzend dazu wurden die entsprechend geeigneten Hard- und Software-Komponenten ausgewählt und anschließend eine bedarfsgerechte Migrationsplanung durchgeführt.

EINHEITLICHER AUFBAU MIT HOMOGENER NETZWERK-TOPOLOGIE

Das neue Netzwerk der Integrata ist in mehrere Segmente für unterschiedliche Services unterteilt. Im Rahmen des neuen Netzwerk-Konzepts wurde die Netztopologie über alle Standorte homogenisiert.

Auch dem Security-Aspekt wurde eine



CIRCULAR

Als IT-Systemhaus übernehmen wir Dienstleistungen von der IT-Architekturberatung über die Planung von unternehmensweiten, heterogenen Netzwerken bis zur Systemintegration und Implementierung kundenspezifischer Lösungen.

Wir bieten Ihnen das Gesamtpaket bestehend aus Infrastrukturlösungen, Beratung, Dienstleistung sowie Wartung.

www.circular.de

zeitgemäße Bedeutung beigemessen. „Wir hatten zwar keine sicherheitskritischen Vorfälle, waren uns aber möglicher Lücken bewusst, die eine heterogene Landschaft und Zwischenlösungen mit sich bringen“, erklärt Hartmut Jöhnk. „Das wurde nun durch die Implementierung eines unternehmensweit gültigen Regelwerkes und den Einsatz moderner Firewall-, VPN- und Authentifizierungstechnologie behoben.“ Die neue Netzwerk-Infrastruktur sorgt nun dafür, dass an allen Standorten die gleichen Geräte mit demselben Aufbau und klar definierten SLAs eingesetzt werden. Die eingeführte Management-Software ermöglicht dabei eine zentrale Verwaltung aller Standorte und ein gesamtübersichtliches Security Management.

REIBUNGSLOSE IMPLEMENTIERUNG OHNE STILLSTAND

Die ersten Standorte wurden 2016 und 2017 umgebaut. Derzeit sind fünf weitere Standorte in der Implementierungsphase. Da die Umstellung nicht während des laufenden Betriebs möglich ist, erfolgt die Umstellung

immer an Wochenenden. „Das sagt sich immer so leicht: Ein Netzwerk austauschen“, scherzt Thorsten Blaschke, der Leiter der Professional Services bei circular, und berichtet: „Ein Netzwerk muss über eine klare Architektur verfügen und sauber konfiguriert sein und es muss klar sein, wie die Szenarien aussehen, wenn eine Komponente nicht mehr funktioniert – das benötigt bei heterogenen Umgebungen eine gewisse Vorlaufzeit. Aber die Zusammenarbeit mit der Integrata AG verlief stets konstruktiv und partnerschaftlich, wir sind eng verzahnt und in regelmäßigen Austausch.“ Für die Umstellung richtete circular jeweils Testlabore ein und bereitete alle nötigen Konfigurationen vor, sodass sich die Geräte im Anschluss problemlos austauschen ließen und der Betrieb der neuen Umgebung ohne Ausfall aufgenommen werden konnte. Hartmut Jöhnk ist sehr zufrieden mit dem neuen Netzwerk und mit circular: „Die Netzwerkexperten von circular verstehen ihr Handwerk. Ich bin positiv überrascht, wie reibungslos die Umstellungen verlaufen sind. Ungeplante Stillstandzeiten sind bisher Fehlanzeige. Wir freuen uns auf die nächsten Projekte mit der circular.“